



Mitgliederversammlung 5. Dezember 2023

Neues Vorstandsmodell bei der Nachbarschaftshilfe Taunusstein

„Wir sind eine starke Gemeinschaft!“ Mit diesen Worten eröffnete die 1. Vorsitzende Brigitte Harder die Mitgliederversammlung 2023 der Nachbarschaftshilfe Taunusstein e. V. im Bürgerhaus TAUNUS. „Unser Verein ist nunmehr im 14. Jahr aktiv und zählt über 1.000 Mitglieder“, betonte Harder mit Stolz. Sie dankte im Besonderen allen Aktiven des Vereins, die sich stets zuverlässig und engagiert eingesetzt hätten. Die Anzahl der Dienste sei nach Corona wieder stark angewachsen. Harder erwartet hier einen weiteren Anstieg, neue Aktive werden daher weiter gesucht. 2024 starte der Verein mit einer neuen Mitgliederverwaltung, die extra für die Nachbarschaftshilfe von Thomas Knauff, IT-Experte und Mitglied des Vereins, entwickelt werde, gab Harder bekannt und danke Knauff für seinen Einsatz.

Das neue Vorstandsmodell, drei gleichberechtigte Vorsitzende, mit dem die Nachbarschaftshilfe sich ab 2024 aufstellt, wurde in einer lockeren TALK-Runde mit Mathias Gubo, ehemaliger Redakteur beim Wiesbadener Kurier, vorgestellt. Es werde einen geschäftsführenden Vorstand geben; die Aufgabe des ersten Vorsitzenden werde dann im rotierenden Verfahren jedes Jahr neu besetzt. Die unterschiedlichen Aufgaben werden so aufgeteilt, dass die anfallende Arbeit gut und mit Spaß geleistet werden kann. Die drei Vorstandskandidaten Brigitte Harder, Waltraud Möhrlein und Jochen Kerschbaumer erläuterten im Gespräch mit Moderator Gubo ihre Vorstellungen der künftigen Vorstandsarbeit.

Breiten Raum nahm die Vorstellung der geänderten Satzung der Nachbarschaftshilfe durch Rechtsanwältin und Beisitzerin Günther Menke ein, die allen Mitgliedern vorab zugegangen war. Menke erläuterte ausführlich das rotierende System der drei Vorsitzenden. Es gebe zukünftig einen geschäftsführenden Vorstand und einen erweiterten Vorstand. Ein Ergänzungsantrag wurde per Akklamation in die neue Satzung einstimmig aufgenommen. Die Mitglieder stimmten der neuen Satzung mit Ergänzung und der Beitrags- und Gebührenordnung einstimmig zu.

Auf einem gesicherten Fundament stehe die wirtschaftliche Situation des Vereins laut dem Bericht der Kassiererin Christel Friedmann-Baradel. Ein wichtiger Posten sei das Spendenaufkommen, das auf einem hohen Niveau bleiben müsse.

Nach der Entlastung des Vorstands wurden bei den anstehenden Wahlen Jochen Kerschbaumer zum ersten Vorsitzenden, Waltraud Möhrlein zur zweiten Vorsitzenden und Brigitte Harder zur dritten Vorsitzenden gewählt. Wiedergewählt wurden als Kassiererin Christel Friedmann-Baradel, als Schriftführerin Susan Minge und als Beisitzer:innen Günther Menke, Jeanette Schneider und Sonja Wagner. Alle Wahlen erfolgten einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen.

Die Mitgliederversammlung schloss mit einer Reihe von Ehrungen. Hierbei wurden das Bus-Team, das Team des Repair Cafés, zahlreiche Aktive und die Mitglieder des Büroteams geehrt und erhielten ein Präsent und den Taunussteiner Adventskalender.